

Terminkalender

Oelde
Freitag,
11. Dezember 2009

Kultur
Kulturgut Haus Notbeck:
14 bis 18 Uhr Museum für
Westfälische Literatur geöffnet.

Vereine
Rehabilitation und Behinder-
ten-Sportgemeinschaft Oelde:
15.30 bis 16.30 Uhr Gymnastik
und Spiele für Kinder von sechs
bis 14 Jahren; 16.30 bis
17.30 Uhr Jugendgruppe;
17.30 bis 18.30 Uhr Mehrfach-
behinderte; 18.30 bis 20 Uhr
Frauengruppe; 20 bis 22 Uhr
Männergruppe; Turnhalle der
Realschule, Bultstraße.

Schießsport
Schützengilde Oelde: 17 bis
19 Uhr Schießtraining auf dem
Schießstand in Ahmenhorst.
DLRG: 17.45 bis 18.30 Uhr 1.
Gruppe, 18.30 bis 19.30 Uhr 2.
Gruppe und 3. Gruppe Training
im Hallenbad Oelde. Ein-
lass ist jeweils eine Viertelstun-
de vor Trainingsbeginn.

Kirchen
Pfarrgemeinde St. Vitus Let-
te: 6 Uhr Morgenlob der Pfarr-
gemeinde in der Kirche, an-
schließend Frühstück im Gott-
friedheim.

Pfarrgemeinde St. Vitus Sün-
ninghausen: 18 Uhr Advents-
fenster bei der Familie Waga-
ner, Diesteder Straße 15; 19.30
Uhr Bußgottesdienst für die
Gemeinde.

Pfarrgemeinde St. Johannes:
17 Uhr Kinderschola im Pau-
lusheim; 17.45 Uhr Jugend-
schola im Paulusheim; 20 Uhr
KAB-Nikolausknobeln im Pau-
lusheim.

Pfarrgemeinde St. Joseph:
6.30 Uhr Morgenlob gestaltet
von der Katholischen Frauen-
gemeinschaft (KFD), anschlie-
ßend Frühstück im Pfarrheim.

Dies und Das
Radstation im Bahnhof Oel-
de: 5.30 bis 19 Uhr geöffnet.
02522/936897.

Hallenbad Oelde: 6.30 bis
18 Uhr geöffnet, 9 bis 9.30 Uhr
Babyschwimmen (33 Grad Cel-
sius Wassertemperatur im
Lehrschwimmbecken), 9.30 bis
10 Uhr Kleinkindschwimmen,
14 bis 17 Uhr Spielnachmittag.
Mobile Polizei-Wache: 9 bis
12 Uhr auf dem Wochenmarkt
in Oelde.

Stadtbücherei Oelde: 9 bis
12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr
geöffnet.

Horizonte Möbellager: 10 bis
18 Uhr geöffnet, Lindenstra-
ße 39.

Mix-max Recycling und Se-
condhand-Verkauf: 10 bis
18 Uhr geöffnet, Goldbrink
1/Von-Nagel-Straße 26a,
02522/832514.

Städtische Realschule: ab
13 Uhr Tag der Offenen Tür.
Eisvergnügen in Oelde: 15 bis
21 Uhr geöffnet, ab 15 Uhr

„Disco On Ice“, Vier-Jahreszei-
ten-Park.

Service
Bürgerbüro Stadt Oelde: 8 bis
12 Uhr geöffnet.

Beratung
C.E.M.M. Caritas-Sozialsta-
tion Oelde: 8 bis 12.30 Uhr
Sprechstunde in der Sozialsta-
tion, Am Markt 8, 02522/
930417.

Hospizbewegung im Kreis
Warendorf: Ansprechpartner
für Oelde sind Dieter Wennma-
cher, 02522/961839, Anna
Bremann, 0177/7989200, und
Hans-Jürgen Fürstenau,
025242/906291.

Paritätisches Zentrum Oelde:
Schwangerschaftskonfliktbera-
tung unter 02382/70990;
05242/906291.
Caritas-Zentrum: 8 bis
12.30 Uhr Sozialstation, Sucht-
und Drogenberatungsstelle,
Kath. Verband für soziale
Dienste, Kur- und Erholungs-
wesen, Am Markt 8, 02522/
93040.

Senioren-Service, Hilfe für
den häuslichen Bereich: 9 bis
10 Uhr und 14 bis 15 Uhr
erreichbar unter 02522/
835239, sonst Anrufbeantwor-
ter.

Schwangerein- und Schwan-
gerschaftskonfliktberatung:
Diakonie-Büro im Dietrich-
Bonhoeffer-Haus, Obere
Bredenstraße 4, 02522/831720.
Schwangerschaftsberatung
des SKF im Kreis Warendorf:
Sprechstunde 9 bis 12.30 Uhr,
02382/889960.

Donum Vitae: 9 bis 16 Uhr
Beratung bei Schwanger-
schaftsproblemen und für Fa-
milienplanung, Von-Geismar-
Str. 4 in Ahlen, 02392/
783820, sowie Ostwall 35 in
Warendorf, 02561/927370.
Freundeskreis für Suchtkran-
ke: 20 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-
Haus, Kontaktaufnahme
unter 02522/4818.

Kino
Filmzentrum Oelde: 16 Uhr
Kinderkino: Die drei ???; 16
Uhr Disneys Weihnachtsgeschichte;
17.30 und 20.15 Uhr Twilight 2
– New Moon Biss zur Mittags-
stunde; 17.30 und 20.15 Uhr
Zweiöhrlküken; 17.30 Uhr Ha-
shiko; 20 Uhr Die Päpstin.

Wichtige Rufnummern
Polizei Notruf: 110
Feuerwehr Notruf: 112
Feuerwache: 02522/93666
Krankentransport: (vorwahl-
frei) 19222Handwerkernotruf-
zentrale: 01805/636023
Marienhospital: 02522/990
EVO: 02522/93079
Stützpunkt Oelde: 02522/2264
Störung Strom: 02522/4116
Stadtverwaltung: 02522/720
Bürgerbüro: 02522/72120Um-
welttelefon: 02522/72444
Familientelefon: 0800/5305305
Kulturtelefon: 02522/72811

Jahreshauptversammlung der KFD Sünninghausen



Das Team der KFD St. Vitus Sünninghausen hat für das kommende Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Das Bild zeigt (v. l.) Gabi Lingnau, Monika Westarp, Mechthild Cremann, Annette Frielinghaus, Marion Jaques, Pastor Franz-Josef Neyer und Regina Venne.

Frauengemeinschaft mit Herz

Sünninghausen (mlü). Das
Führungsteam der KFD St. Vitus
Sünninghausen hat während der
Jahreshauptversammlung Her-
zen an die Mitglieder verschenkt.
Das Thema Herz kam dann in der
anschließenden Adventsteier
nicht zu kurz.

Marion Jaques begrüßte neben
den Mitgliedern auch Pastor
Franz-Josef Neyer im Ludgerus-
heim. Das Führungsteam gab ein-
nen Überblick über die Arbeit des
zurückliegenden Jahres.

Für die verschiedenen Vorträ-
ge, Ausflüge oder Mehrtagesfah-
ren konnten wieder zahlreiche
Mitglieder begeistert werden.
Auch ihre Wertschuld vom Festi-
val des Sports beim SuS Blau-
weiß Sünninghausen hat die
Frauengemeinschaft eingelöst.

ten konnten wieder zahlreiche
Mitglieder begeistert werden.
Auch ihre Wertschuld vom Festi-
val des Sports beim SuS Blau-
weiß Sünninghausen hat die
Frauengemeinschaft eingelöst.

Annette Frielinghaus informierte
die Frauen über die finanzi-
elle Situation des Vereins. Der
Mitgliedsbeitrag werde im kom-
menden Jahr nicht erhöht. Über

eine Beitragserhöhung müsse
dann jedoch diskutiert werden.
Der Bundesverband hat die Bei-
träge erhöht, und für die Sün-
ninghausener Gemeinschaft
kommt ein Austritt aus dem Ver-
band nicht in Frage.

Monika Westarp gab den Mit-
gliedern einen Überblick für die
Planungen zum Jahresprogramm
2010, das jetzt mit der Monats-
zeitschrift verteilt wurde. „Für
Anregungen und Wünsche sind
wir immer offen“, appellierte Gabi
Lingnau an die aktive Mitar-
beit der Frauen. Pastor Franz-Jo-
sef Neyer richtete einen Gruß an

die Versammlung. Er bedankte
sich für die tatkräftige Unterstüt-
zung zu seinem Geburtstag.
„Viele auswärtige Gäste waren
begeistert, wie gut in Sünning-
hausen zusammengearbeitet
wird“, lobte er.
Nach einem Kaffeetrinken
sorgte eine kleine Adventsfeier
für eine besinnliche Atmosphäre
im Ludgerusheim. Bei Weih-
nachtsliedern, Gedichten und Er-
zählungen konnten die Gäste ein
wenig dem Alltagsstress entflie-
hen. Vor allem der Beitrag des
Jugendchors Sonora sorgte dabei
für Gänsehaut.

Gemeinschaft der Altglöckner



Rückblick auf ereignisreiches Jahr

Oelde (re). Auf ein ereignisrei-
ches Jahr hat die Gemeinschaft
der Altglöckner, der Zusammen-
schluss der ehemaligen Mitarbei-
ter des Verlags E. Holterdorf/
„Die Glocke“, gestern im Oelder
Bürgerhaus zurückgeblieben.
Von zahlreichen Ausflügen,
Fahrten und Vorträgen berichtete
der Vorsitzende Theo Schinzilarz.

Er freute sich, dass er nicht nur
den Geschäftsführer und Chefre-
dakteur Fried Gehring und des-
sen Kompanien, Geschäftsführer
Dirk Holterdorf, begrüßen konn-
te, sondern auch die Ehrenmit-
glieder Dr. Susanne Holterdorf
und Engelbert Holterdorf.
Traditionell zum Jahresab-
schluss richtete Fried Gehring ein

Grußwort an die aktive Gemein-
schaft.
Das Bild zeigt (v. l.) Mathilde
Schinzilarz, die Vorstandsmit-
glieder Walter Helmers, Helga
Stahnke, Horst Stoffers, Heinz
Thiedig, Heinz Renk und Theo
Schinzilarz sowie Heinz Stahnke
und Heinz Krumpack.
Bild: Reimann

St. Vitus

Anmeldung zur Sternsingeraktion

Sünninghausen (gl). Am
dritten Adventssonntag,
13. Dezember, können sich
nach dem Kinder- und Fami-
liengottesdienst alle Kinder
und Jugendlichen zur Stern-
singeraktion in St. Vitus Sün-
ninghausen anmelden. Dazu
teilt die Pfarrgemeinde mit: Es
wäre schön, wenn auch bei der
52. Sternsingeraktion wieder
viele mitmachen. Bei der An-
meldung ab 11 Uhr im Ludger-
usheim werden die Texte ver-
teilt und die Gruppen einge-
teilt.

Die Sternsinger werden am
Sonntag, 3. Januar, ausgesandt
und von Haus zu Haus ziehen.
„Utub yoon bu bees – Kinder
finden neue Wege“ – so lautet
das Motto aus dem Senegal,
dem Beispielland der Sternsin-
ger-Aktion 2010. Auch im neu-
en Jahr machen sich in
Deutschland wieder 500 000
Sternsinger auf den Weg, um
den Menschen Gottes Segen zu
bringen und für notleidende
Mädchen und Jungen auf der
ganzen Welt zu sammeln.

Mit dem Leitwort „Kinder
finden neue Wege“ wollen die
Sternsinger bei ihrer kommen-
den Aktion darauf aufmerk-
sam machen, dass Mädchen
und Jungen in vielen Ländern
der Welt mit ihren eigenen Le-
bensperspektiven immer auch
die Zukunft ihres Landes ge-
stalten. Auf den unterschied-
lichsten Wegen sind ihre Kraft
und ihr Lebenswille erlebbar.
Kinder und Jugendliche ma-
chen sich gerade in den Län-
dern der sogenannten „Dritten
Welt“ täglich neu auf den Weg,
um ihre Fähigkeiten zu entwik-
keln und ihr Leben in die
eigenen Hände zu nehmen.

„Herzhausen“ und Aktion Lichtblicke



Zwei Spendenschecks wurden kürzlich in der Kinderbetreuungseinrichtung „Herzhausen“ in Stromberg überreicht. Das Bild zeigt (v. l.) Frank Ording, Sabrina Rode (Radio WAF), Karin Forthaus („Herzhausen“), Marco Hendan und Eva-Maria Schnüchel („Herzhausen“) sowie die Betreuungskinder Henri, Daniel, Carolina, Colin, Jule mit ihrer Mutter und Mariana.

Fußballfans helfen mit zwei Spenden

Stromberg (gl). Den Erlös aus
einer Busfahrt mit 86 Personen
zum Bundesligaspiel Hanno-
ver 96 gegen FC Bayern München
haben die Oelder Fußball-Fans
Marco Hendan, Frank Ording
und Elmar Pierenkemper in der
Kinderbetreuungseinrichtung

„Herzhausen“ in Stromberg
übergeben. Über 300 Euro
freuten sich die Erzieherinnen Karin
Forthaus und Eva-Maria
Schnüchel. Von der vorweih-
nachtliehen Überraschung sollen
Bobbycars und Kinderbücher an-
geschafft werden.

Einen Scheck über 600 Euro
übergaben die Fußballfreunde an
Sabrina Rode, Mitarbeiterin von
Radio WAF, für die Aktion Licht-
blicke, die Kinder, Jugendliche
und deren Familien, die in eine
finanzielle oder seelische Notlage
geraten sind, unterstützt.

Leserbrief

Noch mehr Mannschaften trotz hoher Auslastung

Oelde (gl). Zum Artikel „Er-
schwert Jugendarbeit die In-
tegration?“ und dem Intervie-
w in der „Glocke“-Ausga-
be vom 4. Dezember nimmt
Thomas Lange, Lindenstraße
22, Oelde, Stellung:

Der Antrag im Jugendhilfeaus-
schuss richtet sich nicht gegen
Barisspor, sondern fordert vom
Jugendamt eine Stellungnahme
zu den Regelungen des Stadt-
sportverbands (Zahlung von
Nutzungsentgelten für Sportge-
meinschaften ohne Jugendar-
beit). Der Vorsitzende des Stadt-
sportverbands teilte mit, dass

Barisspor von der Zahlung be-
freit wird. Die Förderung des
Jugendsports wird also offen-
sichtlich erreicht. Meines Erach-
tens ist unklar, ob hier Jugendar-
beit zu Lasten der Integration
verlangt wurde.

Dass die Kinder bei Barisspor
überwiegend einen Migrations-
hintergrund haben, wird nicht
bestritten. Warum aber wird
ein Verein zur Bildung einer Jugend-
abteilung (mit zurzeit zwei
Mannschaften) aufgefordert,
wenn auf denselben Plätzen ein
anderer Fußballverein bereits
mit mehr als 20 Mannschaften

qualifizierte Jugendarbeit be-
treibt? Die Regeln des Fußball-
verbands (FLVW) schreiben
zwar für alle Vereine eine Ju-
gendarbeit vor, für „ausländi-
sche Vereine“ aber nicht. Da hat
sich der FLVW offensichtlich
etwas dabei gedacht.

Mit SV Oelde, Barisspor und
den Hockeysteams des TV Jahr-
trainieren im Jahnstadion bis zu
50 Mannschaften. Angesichts der
hohen Auslastung grenzt es oh-
nehin an ein Wunder, was alle
Verantwortlichen dort auf nur
dreiinhalb Spielfeldern leisten.
Bei anhaltend schlechtem Wetter

ist nur der Kunstrasenplatz be-
spielbar, die Rasenplätze müssen
gesperrt werden, und der Asche-
platz ist schlecht spielbar. Hier
besteht dringend Verbesserungs-
bedarf durch einen weiteren
Kunstrasenplatz, den beide Fuß-
ballvereine gemeinsam nutzen
können.

Die abgedruckten Leserbriefe geben
nicht immer die Meinung der Redakti-
on wieder. Wir behalten uns vor,
Zuschriften abzulehnen. Beiträge, die
für einen Abruck zu umfangreich
sind, werden gekürzt.

Kurz & knapp

Oelde (gl). Unter dem Motto:
„Alle Jahre wieder...“ trifft sich
am Dienstag, 15. Dezember, um
19.30 Uhr der Männerkreis der
Evangelischen Kirchengemeinde
Oelde an der Friedenskirche zu

einer Weihnachtsfeier. In gemüt-
licher Runde werde es Geschich-
ten, Lieder, Tee und Schmalz-
schnitten geben, heißt es in einer
Mittteilung. Informationen unter
02522/8796 (Figgenger).